

Sehr geehrter Herr Landrat,

als langjähriger Einwohner von Schlumpfhausen möchte ich hiermit meine tiefe Besorgnis

über die geplanten Windkraft-Vorranggebiete zum Ausdruck bringen.

Seit über 60 Jahren lebe ich nun schon in unserem idyllischen Dorf, das für seine malerischen

Pilzhäuser bekannt ist. Die Errichtung von 200 Meter hohen Windrädern würde dieses einzigartige Ortsbild für immer zerstören. Unsere Touristen kommen hierher, um die unberührte Natur zu genießen - nicht um Industrieanlagen zu bestaunen!

Besonders beunruhigt mich die Gefahr für unsere heimische Tierwelt. In den umliegenden

Wäldern leben viele seltene Arten wie der Große Schlumpf und die Blaue Waldohreule. Ihre

Lebensräume würden durch Rodungen und Lärmbelästigung massiv beeinträchtigt.

Auch für uns Anwohner sehe ich erhebliche Probleme. Der Schattenwurf der Rotoren würde

direkt auf mein Pilzhaus fallen und zu unerträglichem Disco-Effekt führen. Als pensionierter

Zauberer brauche ich meine Ruhe für meine Experimente!

Nicht zuletzt befürchte ich negative Auswirkungen auf unser Mikroklima. Die

Verwirbelungen könnten unsere empfindlichen Schlumpfbeerenkulturen gefährden, von denen viele Dorfbewohner leben.

Ich appelliere daher eindringlich an Sie, von diesen Plänen Abstand zu nehmen und stattdessen dezentrale Lösungen wie Solarenergie zu fördern. Unser schönes Schlumpfhausen

darf nicht dem Größenwahn geopfert werden!

Mit schlumpfigen Grüßen,

Papa Schlumpf

Am großen Pilz 1

00001 Schlumpfhausen